

An Cottbuser OB H. Kelch
c/o Gerold Richter
Büro f. STVV-Angelegenheiten
Stadthaus Cottbus

Einwohneranfrage zur STVV-Sitzung am 26. 10. 2016

Weshalb wurde in Cottbus in den vergangenen Monaten und Jahren bei der Durchführung von Volksbegehren seitens der Stadt Cottbus/ Wahlbehörde gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen?!. Insbesondere gab es nur viel zu kurze Einschreibzeiten im einzigen amtlichen Eintragungsraum (K-Marx-Str. 69) zur persönlichen Abgabe von Unterstützungsunterschriften. Solche Unterschriften konnten nur am Dienstag und Donnerstag, sowie am Montavormittag abgegeben werden - siehe offiz. Bekanntmachung zum Volksbegehren gegen Massentierhaltung, VB gegen 3. Start- und Landebahn am BER usw... obwohl laut Volksabstimmungsgesetz des Landes Brandenburg eine persönliche Unterschriftenabgabe während der gesamten Arbeitszeit der Stadtverwaltung gewährleistet sein muss.

Weshalb gab es nur einen einzigen amtlichen Eintragungsraum - und das in der zweitgrößten Stadt des Landes Brandenburg?! Obwohl dadurch den Cottbuser Bürgern die persönliche Unterschriftenabgabe enorm erschwert wurde, z. Bsp. für Bürger aus Sachsendorf, Neu-Schmellwitz oder z. Bsp. Skadow, Döbbrick u.a - und es in anderen Städten Brandenburgs mehrere amtliche Eintragungsräume gab.

Weshalb hat der Cottbuser OB nichts unternommen, um an diesen bürgerfeindlichen Zuständen bei der Durchführung von VB in Cottbus etwas zu ändern, obwohl sich sogar offizielle Vertreter von Volksbegehren beim Cottbuser OB bzw. beim Kreiswahlleiter Konzack beschwert haben und es sogar Beschwerden beim Landeswahlleiter deswegen gab.

Wieso habe ich vom Cottbuser Kreiswahlleiter Konzack HAUSVERBOT im Cottbuser Wahlbüro erteilt bekommen, -mit der Begründung, weil ich eine Beschwerde beim Landeswahlleiter über die unseriöse VB-Durchführung in Cottbus eingelegt habe.

Weshalb duldet der Cottbuser OB Kelch eine derartige Schikane des Cottbuser Kreiswahlleiters gegenüber einer engagierten Bürgerin, die sich für Demokratie und für eine korrekte Durchführung von Volksbegehren in Cottbus einsetzt?!

Wie lange will der Cottbuser OB noch diesen derartig unseriös und rechtswidrig agierenden Kreiswahlleiter Konzack im Amt belassen?!

Silke Milius